

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung am 18.11.2021 in der Sporthalle Illerkirchberg**

### **Abfallgebühren 2022**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Änderung der Abfallgebührensatzung zum 1. Januar 2022. Die Gemeinde trägt dabei aus allgemeinen Haushaltsmitteln rund 14.000 € (Abmangel). Eine ausführliche Erläuterung zu den Hintergründen für die Gebührenerhöhung finden Interessierte in der Ausgabe 44 vom 5. November 2021. Die Änderungssatzung ist in dieser Ausgabe an anderer Stelle abgedruckt.

### **Wassergebühren 2022**

Ebenfalls einstimmig beschloss der Gemeinderat die Änderung der Wasserversorgungssatzung. Aus der Kalkulation ergibt sich ein geringfügig höherer Gebührenbedarf, der in die Verbrauchsgebühr einkalkuliert wird. Letztere erhöht sich dabei um 0,02 €/m<sup>3</sup> auf 1,67 €/m<sup>3</sup>. Die Änderungssatzung ist ebenfalls in dieser Ausgabe an anderer Stelle abgedruckt.

### **Rücklagenbildung für Betriebe gewerblicher Art der Gemeinde Illerkirchberg**

Die Gemeinde führt drei Betriebe gewerblicher Art (BgA), die der Körperschaftsteuer unterliegen: die Wasserversorgung Illerkirchberg, BgA Breitband und BgA Photovoltaik. Für diese Betriebe besteht die Möglichkeit, dass durch Rücklagenbildung Gewinne dem Eigenkapital des jeweiligen Betriebs zugeführt werden können und damit nicht der Kapitalertragssteuer unterliegen. Voraussetzung dafür ist ein entsprechender Beschluss des Gemeinderats, den das Gremium in der Sitzung einstimmig fasste.

### **Richtlinie zur Förderung des Sports in Illerkirchberg – Vorberatung**

Ein lange gehegter Wunsch des Gemeinderats war es, die jährliche Sportförderung in eine Richtlinie zu gießen, um dadurch ein transparentes und verlässliches Verfahren zu gewährleisten. Die Vorberatung des von der Verwaltung vorgelegten Entwurfs ergab nun, dass die Gemeinde bei Sport- und Pflegegeräten 30 % zuschießt, ebenso wie bei Bauvorhaben bis zu einer Gesamtsumme von 50.000 €. Die Zuschüsse sind grundsätzlich auf die vorhandenen Haushaltsmittel begrenzt, es ist jedoch ein Verfahren vorgesehen, wie die Zuwendung insbesondere bei größeren Investitionen über mehrere Jahre ausbezahlt werden kann.

Der Beschluss über die Richtlinie soll in der Dezembersitzung erfolgen, die Zuwendungen an die Sportvereine sollen bereits nach der neuen Richtlinie berechnet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Gemeinderat setzte die Jugendsportförderung – erneut unter Berücksichtigung der finanziellen Belastung, die über die Hallenbenutzungsgebühr von den Vereinen getragen werden müssen – für das Jahr 2021 auf 20 € pro jugendlichem Mitglied fest.

### **Kirchlicher Kindergarten St. Franziskus – Abrechnung der Betriebskosten 2020**

Das Kath. Verwaltungszentrum Ehingen hat am 19. Oktober 2021 die Abrechnung der Betriebskosten 2020 für den katholischen Kindergarten St. Franziskus Oberkirchberg vorgelegt:

Betriebsausgaben:	808.769,37 EUR
Abzügl. Einnahmen (Elternbeiträge, Mittagessen, Eingliederungshilfe, Sprachförderung):	179.525,43 EUR
Verbleibende Betriebsausgaben:	629.243,94 EUR
Zuzügl. 80 % Anteil Investitionskosten:	1.237,38 EUR
Gesamt-Kostenanteil der Gemeinde:	<b>630.481,32 EUR</b>
Abschlagszahlungen geleistet:	756.517,60 EUR
<b>Überzahlung – wird als Abschlag auf das Folgejahr übertragen:</b>	<b>126.036,28 EUR</b>

Die Abrechnung 2020 liegt über den Betriebsausgaben des Vorjahres mit 795.158,04 EUR.

Zusätzlich wurden von der Gemeinde noch direkte Ausgaben geleistet (Sandaustausch, Spielplatzprüfung etc.) i. H. v.:	<b>362,67 EUR</b>
Haushaltsansatz 2018:	625.000,00 EUR
Haushaltsansatz 2019:	620.000,00 EUR
Haushaltsansatz 2020:	710.000,00 EUR
Kalkulation der Kirchengemeinde für 2021:	620.000,00 EUR

Damit wird der Planansatz 2020 (710.000 EUR) eingehalten.

Der Gemeinderat erkannte die Abrechnung an und beschloss, auch weiterhin Abschlagszahlungen auf die Betriebskosten zu leisten.

### **Baugesuche**

Der Gemeinderat nahm vom Neubau eines Einfamilienhauses (Ketteneckhaus) mit Doppelgarage im Lindenweg 11 im Wege des Kenntnisgabeverfahrens Kenntnis.

Darüber hinaus erteilte das Gremium das gemeindliche Einvernehmen zu einer Nutzungsänderung hin zu einer Kindertagespflege in der Beethovenstraße 15 in der dortigen Wohnung im Erdgeschoss.

### **Sonstiges, Bekanntgaben**

#### **a) Mitteilungsblatt Illerkirchberg – Erhöhung des Bezugspreises ab dem Jahr 2022**

Der NAK-Verlag Ulm hat mit Schreiben vom 06.10.2021 mitgeteilt, dass der Aboppreis für das Mitteilungsblatt Illerkirchberg aufgrund gestiegener Kosten ab dem Jahr 2022 um 0,022 EUR pro Ausgabe auf 26,00 EUR im Jahr erhöht werden muss.

#### **b) Kernzeitbetreuung - Anmeldungen im Schuljahr 2021 / 2022**

Dem Gemeinderat wird bekannt gegeben, dass zum Schuljahr 2021/2022 wieder viele Anmeldungen zur Kernzeitbetreuung erfolgt sind:

	<b>SJ 2021/22</b>
Angemeldete Kinder am Standort <b>Unterkirchberg</b> :	43
- vormittags bis 13:00 Uhr:	41

- nachmittags ab 13:00 Uhr:	35
Mittagessen insgesamt:	31
Angemeldete Kinder am Standort <b>Oberkirchberg</b> :	33
- vormittags bis 13:00 Uhr:	33
- nachmittags ab 13:00 Uhr:	24
Mittagessen insgesamt:	25

#### c) Bundesprogramm „Sprach-Kitas“ / Aufhol- und Digitalisierungszuschuss

Die Verwaltung hat im Rahmen des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ im Antoniuskindergarten einen Antrag auf einen Aufhol- und Digitalisierungszuschuss gestellt. Dieser Antrag war erfolgreich und wurde durch die zuständige Stelle positiv beschieden.

Die Zuwendung beläuft sich auf insgesamt 8.400,00 EUR und setzt sich folgendermaßen zusammen:

Aufholzuschuss 2021:	3.400,00 EUR
Aufholzuschuss 2022:	3.200,00 EUR
Digitalisierungszuschuss 2021:	900,00 EUR
Digitalisierungszuschuss 2022:	900,00 EUR

Diese Projektförderung dient der Verbesserung der digitalen Infrastruktur im Kindergarten und einer bedarfsgemäßen, coronabedingten Aufholarbeit im Rahmen des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“.

Dieses Programm wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

#### d) Bundes- und Landesförderprogramme in den kommunalen Kindergärten

Der Antoniuskindergarten – Villa Sonnenschein - und der Kindergarten St. Josef (neu: Entdeckerhaus an der Weihung) haben in enger Kooperation mit der Verwaltung an insgesamt 17 Bundes- und Landesförderprogrammen (u. a. Sprach-Kita) für die Jahre 2021 / 2022 teilgenommen. Die **Gesamtförderung** beträgt, sofern alle Projekte frist- und formgerecht abgeschlossen werden können, **225.133,67 EUR** (hiervon kassenwirksam 183.733,67 EUR). Die Anzahl und der Umfang der Förderprogramme haben und werden zukünftig entsprechende Kapazitäten in den kommunalen Kindergärten binden. Diese außerordentliche Leistung der pädagogischen Fachkräfte ist, insbesondere unter dem Gesichtspunkt der aktuellen Personalausstattung, bemerkenswert.

#### e) Kettenabspernung auf dem Rathausvorplatz

Aus den Reihen des Gemeinderats wurde die Verwaltung gebeten, die Kettenabspernung auf dem Rathausvorplatz auf deren Notwendigkeit hin zu überprüfen. Insbesondere während der Bauarbeiten im Zuge des Breitbandausbaus mussten Fußgänger einen relativ großen Umweg in Kauf nehmen, um auf der gegenüberliegenden Seite wieder auf den Gehweg zu gelangen.

Die Kettenabspernung wurde angebracht, um den Abkürzungsverkehr durch Fußgänger an der stark befahrenen Hauptstraße (L 260) bzw. im Kreuzungsbereich zur Weihungstraße zu verhindern. Angesichts der relativ überschaubaren Zeit der Bauarbeiten ist aus Sicht der

Verwaltung die Verkehrssicherheit an dieser Stelle höher zu bewerten als der immer noch kleine Umweg um die Ketten herum. Insbesondere für in der Mobilität eingeschränkte Personen birgt eine Querung der Weihungstraße unterhalb der Ketten eine geringere Gefahr als direkt im Kreuzungsbereich.

#### f) Neue KITA-App

Zum 01.12.2021 wird eine neue Kommunikationsplattform in Funktion genommen. Diese Plattform ermöglicht die digitale Kommunikation zwischen dem Kindergartenpersonal und den Eltern.

#### g) Neubau Kindergarten Unterkirchberg- Sachstand

Nach Rückmeldung durch das Architekturbüro geht die Verwaltung auch weiterhin von einer Betriebsaufnahme des neuen Kindergartens „Entdeckerhaus an der Weihung“ am 3. Januar 2022 aus. Laut Bauzeitenplan werden bis dahin die Außenanlagen noch nicht komplett hergestellt sein. Um dieses Ziel zu erreichen, bedarf es allerdings einer großen Kraftanstrengung aller Beteiligten.

#### h) Breitbandausbau

Die Ende August begonnen Tiefbauarbeiten zum Breitbandausbau in Illerkirchberg sind ins Stocken geraten. Die beauftragte Firma hat Schwierigkeiten, geeignetes Personal auf die Baustelle nach Illerkirchberg zu bekommen. Die Verkehrsbehörde des Landkreises hat deshalb die Bauarbeiten im öffentlichen Straßenraum bis auf Weiteres untersagt. Die Verwaltung ist sowohl mit der Firma als auch mit dem Ingenieurbüro GeoData (Bauoberleitung für die Gemeinde) in engem Austausch, damit die Arbeiten möglichst schnell fortgeführt werden können.

#### i) Gesundheitsversorgung in Illerkirchberg

Aus den Reihen des Gemeinderats wurde darauf hingewiesen, dass die Gesundheitsversorgung in Illerkirchberg, dank der hervorragenden Arbeit der ansässigen Haus- und Fachärzte, sehr gut sei.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.